

Inhalt

Einleitung	1
1. Die Pest in der Mark Brandenburg	6
2. Pestschriften	10
I. Medizin	27
1. Konrad Schwestermüllers Pestschrift von 1484	27
2. Märkische Ärzte in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts	37
II. Politik	55
1. Die älteste bekannte Pestordnung von 1552	57
2. Gegen die Seuchen vorsorgen: Die Vorschläge des Berliner Stadtarztes Matthäus Fleck aus dem Jahr 1566	63
3. Die kurfürstliche Pestordnung von 1598	74
III. Religion	83
1. Geistliche Diagnose und Therapie aus der Sicht des Mediziners: Jodokus Willich (1549)	83

2. Geistliche Diagnose und Therapie der Pest aus der Sicht des Theologen: Andreas Musculus (1565)	86
3. Gegen die Seuche ansingen: Bartholomäus Ringwaldt (1577)	99
4. Seelsorge angesichts der Übermacht der Seuche: Stephan Prätorius (1598)	112
Abschluss	119
Quellen und Literatur	129
Personenregister	143
Sachregister	145